

Neuheiten Innovations

Innovationen und Erweiterungen der Schüco Stahlssysteme Jansen
New products and enhancements to Schüco steel systems Jansen



SCHÜCO
Stahlssysteme
JANSEN



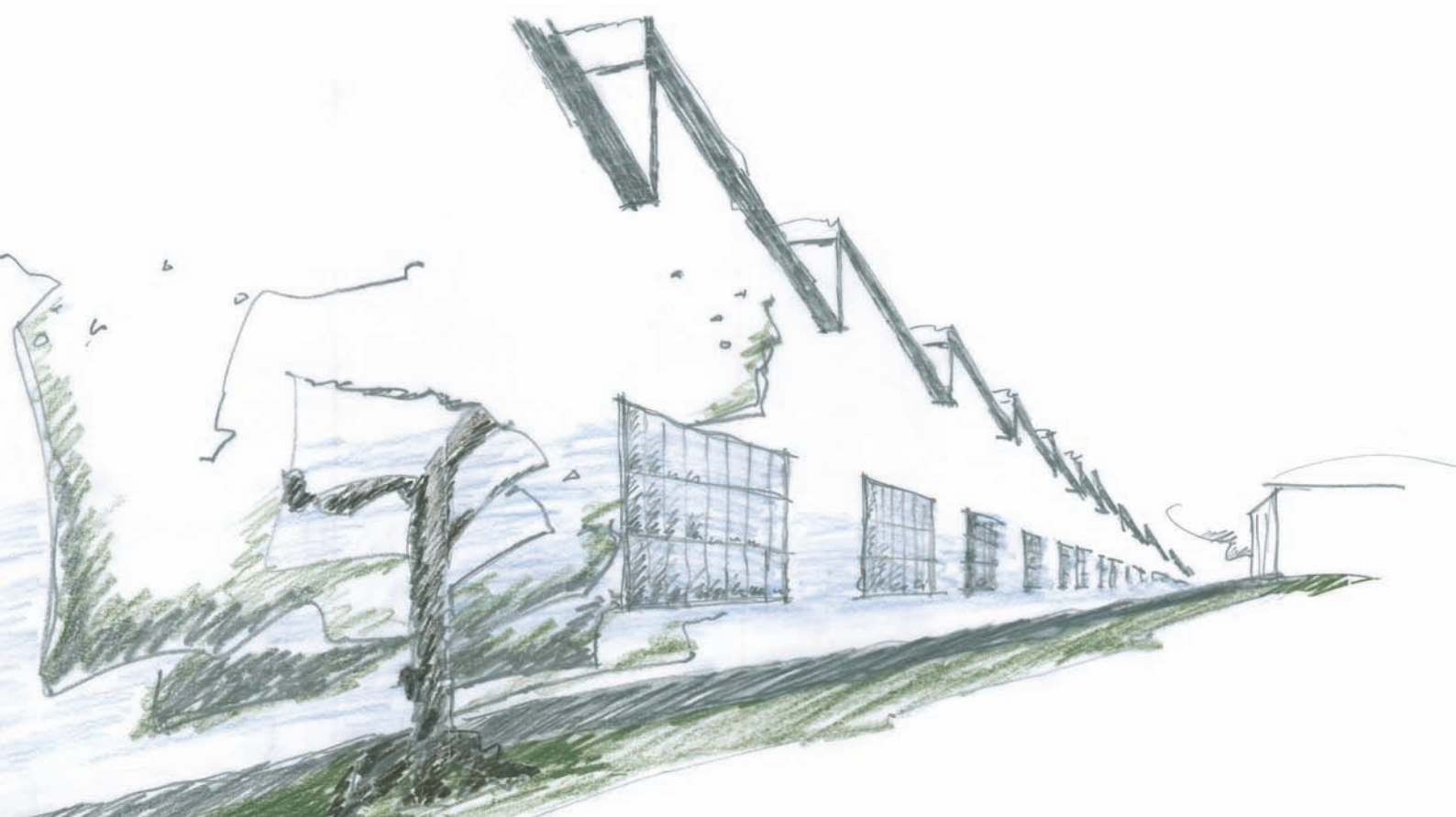
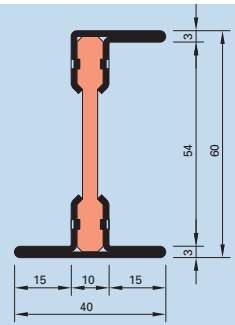
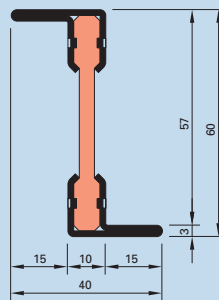
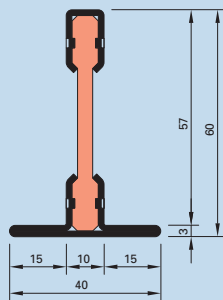
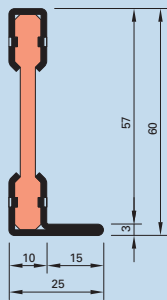
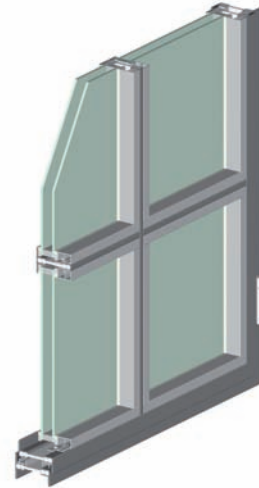
Museum Le Bois du Cazier, Marcinelle/BE
(System: Janisol-Fenster)

Janisol Arte

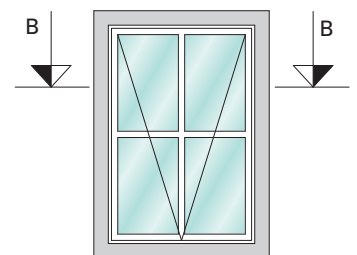
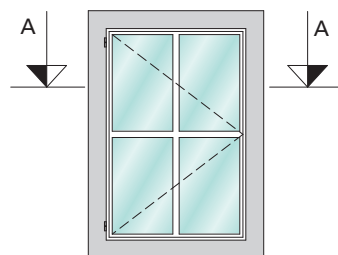
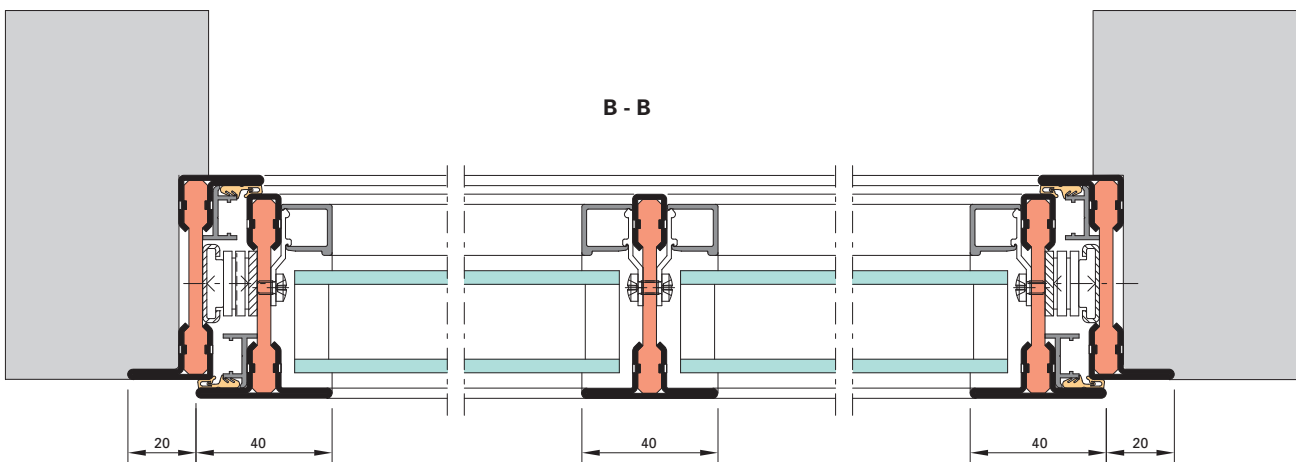
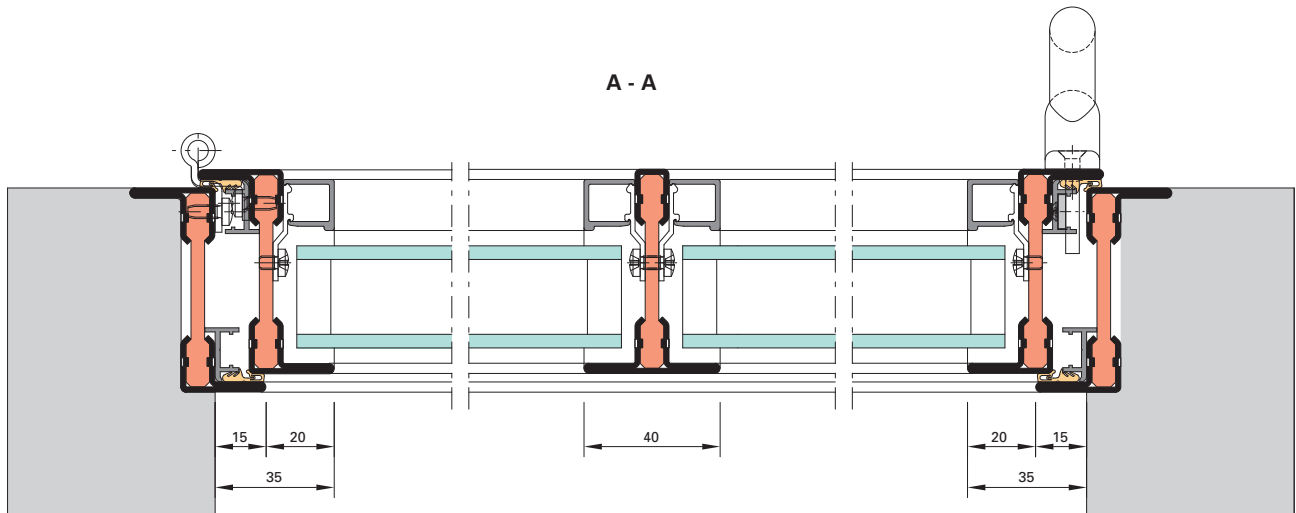
Stilgerecht Bauen und Sanieren

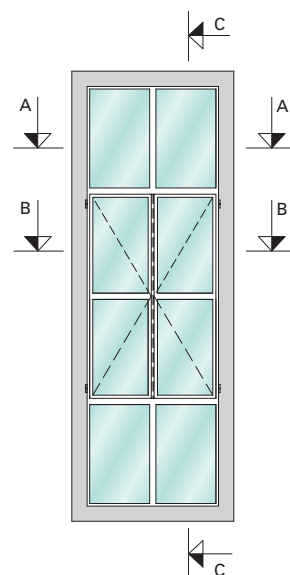
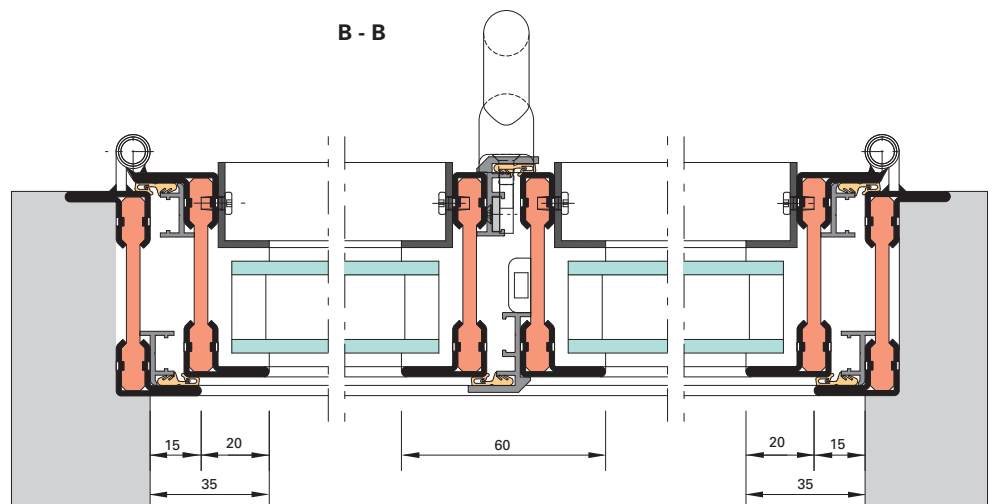
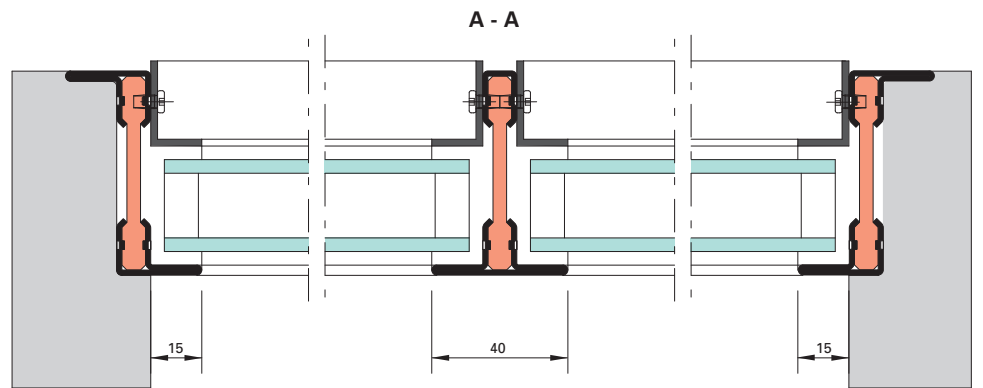
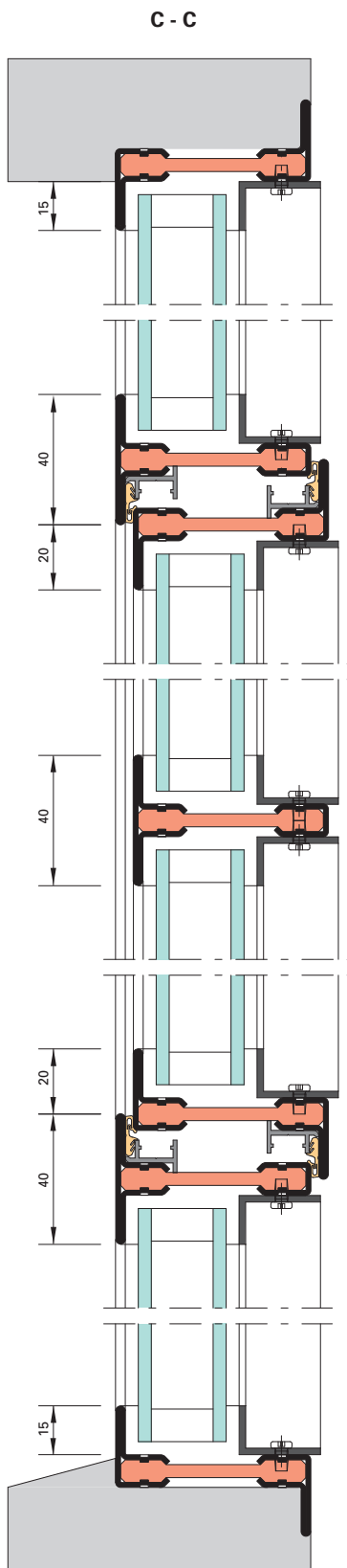
Schlanke Lösung für das nachhaltige Bauen im Bestand.

Janisol Arte ist die erste Wahl bei der Neugestaltung von ehemaligen Fabrikgebäuden. Die neue Profilvergeneration aus Stahl ermöglicht die stilgerechte Rekonstruktion von Industrie- und Loftverglasungen einerseits und erfüllt den Anspruch an zeitgemässen Wärmeschutz andererseits. So eröffnet sich für Planer und Architekten neuer gestalterischer Spielraum. Mit dem äusserst filigranen Stahlprofil lassen sich Verglasungen mit feinen Rastermassen und hoher Stabilität erstellen. Die Profile überzeugen mit Ansichtsbreiten von lediglich 40 mm und einem Ansichtsmass von Rahmen- und Flügelprofil von nur 60 mm. Mit den wärmegeprägten Janisol Arte Profilen können sowohl einwärts als auch auswärts öffnende Elemente gebaut werden, sei es als Drehfenster, als Kipp- und Klappfenster oder als Senkklappfenster.



Janisol Arte







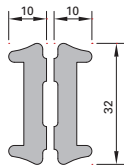
Reinhold-Würth Hochschule,
Künzelsau/DE (System: VISS TVS vertikal)

VISS HI

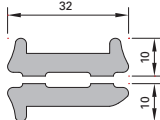
Hochisierte Stahl-Fassade

Stahlfassadensystem im Passivhaus-Standard. VISS HI erfüllt als erstes Stahlprofil-system überhaupt die strengen Anforderungen an Komponenten für Passivhäuser. Dank den neuen Dämmkernen aus Polyethylen-Schaum erreicht VISS HI U_f -Spitzenwerte bis $0.74 \text{ W/m}^2\text{K}$ (Schraubeneinfluss mitgerechnet). Die innovativen Isolationskerne können in allen VISS-Systemen für Vertikalfassaden mit Füllelementstärken von 28 bis 70 mm und mit Ansichtsbreiten von 50 oder 60 mm eingesetzt werden. Mit wenigen Handgriffen werden die Dämmkerne in den Glasfalzraum eingelegt. Die besonders einfache und wirtschaftliche Montage der VISS HI Dämmkerne bietet nicht nur im Neubau, sondern auch in der energetischen Sanierung älterer Fassaden interessante Perspektiven.

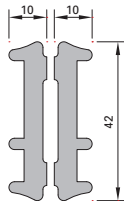
Dämmprofil
450.065



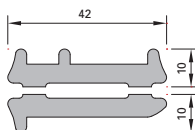
Dämmprofil
450.066



Dämmprofil
450.067



Dämmprofil
450.068



Zertifikat

Passivhaus Institut
Dr. Wolfgang Feist
Rheinstraße 44/46
D-64283 Darmstadt
www.passiv.de

Passivhaus
Geeignete
Komponente:

Pfosten-Riegel-Fassade

Hersteller:

Jansen AG, CH-9463 Oberriet SG

Produktname:

VISS HI

Folgende Kriterien wurden für die Zuerkennung des Zertifikates geprüft:

Passivhaus-Behaglichkeitskriterium:

Unter den Bedingungen $U_g = 0,70 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, Fassadenraster:
1,20 m * 2,50 m ist der Fassaden-U-Wert

$$U_{CW} = 0,80 \leq 0,80 \text{ W/(m}^2\text{K)}$$

Passivhaus-Einbausituation:

Einschließlich Einbauwärmeverluste erfüllt das Fassadenmodul folgende Bedingung, vorausgesetzt der Einbau erfolgt wie im Zertifikatsbericht angegeben, thermisch gleich- oder höherwertig:

$$U_{CW, eingebaut} \leq 0,85 \text{ W/(m}^2\text{K)}$$

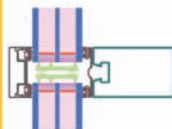
Rahmenkennwerte:

Konstruktion	U-Wert [W/(m ² K)]	Breite [mm]
Pfosten (m)	0,81	50
Riegel (i)	0,92	50

Abstandhalter	ψ_g [W/(mK)]
Swisspacer V	0,037

Glasträger	χ_{GT} [W/K]
Kunststoff, metallverschraubt	0,008

Bei dem System handelt es sich um eine Stahl-Aluminiumkonstruktion. Die Passivhauseignung wurde mit dem o.g. Abstandhalter geprüft; thermisch schlechtere Abstandhalter, insbesondere solche aus Aluminium, führen zu wesentlich höheren Wärmeverlusten. Gleiches gilt für die Glasträger. Zum Einsatz kam eine Anpressleiste aus Aluminium mit reduzierter Emissivität. Das Zertifikat ist nur in Verbindung mit dem Datenblatt gültig. Die Kriterien gelten im kühl-gemäßigten Klima.



Pfosten-Riegel-Fassade:
 $U_m / U_i = 0,81 / 0,92 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
 $\psi_g = 0,037 \text{ W/(mK)}$
 $\chi_{GT} = 0,008 \text{ W/K}$
Breite = 50 mm

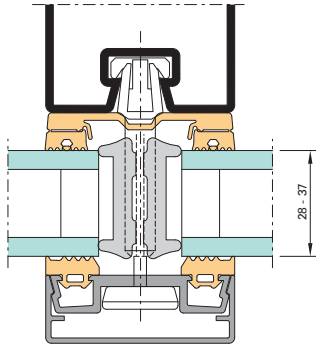


PASSIVHAUS
geeignete
Komponente
Dr. Wolfgang Feist

VISS HI – U_f-Werte

Hochisolierte Stahl-Fassade im Passivhaus-Standard

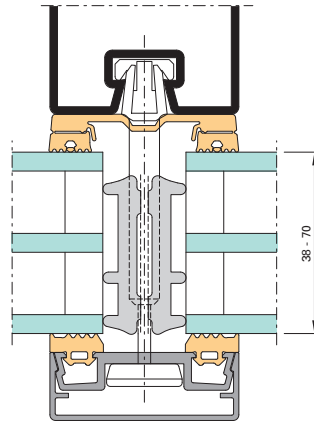
Dämmprofil 450.065: Pfosten 50/60 mm



Glas 28 – 37 mm

$$VISS\ 50\ mm: U_f = 1.0 - 0.86\ W/m^2K$$
$$VISS\ 60\ mm: U_f = 1.0 - 0.85\ W/m^2K$$

Dämmprofil 450.067: Pfosten 50/60 mm

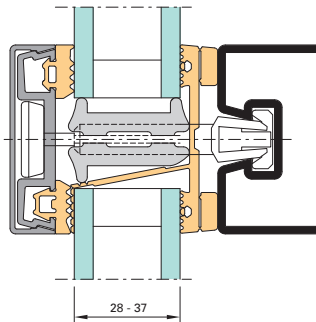


Glas 38 – 70 mm

VISS 50 mm: $U_f = 0.86 - 0.75 \text{ W/m}^2\text{K}$

VISS 60 mm: $U_f = 0.85 - 0.74 \text{ W/m}^2\text{K}$

Dämmprofil 450.066: Riegel 50/60 mm

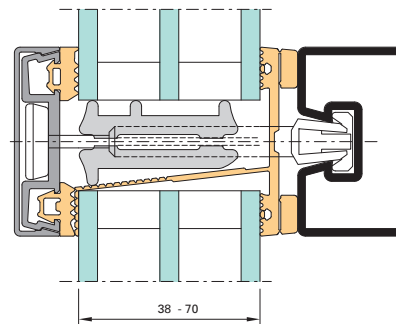


Glas 28 – 37 mm

$$VISS\ 50\ mm: U_f = 1.1 - 0.96\ W/m^2K$$

VISS 60 mm: $U_f = 1.1 - 0.94 \text{ W/m}^2\text{K}$

Dämmprofil 450.068: Riegel 50/60 mm

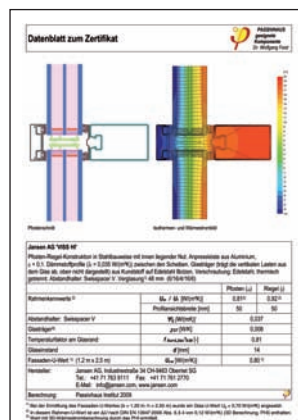
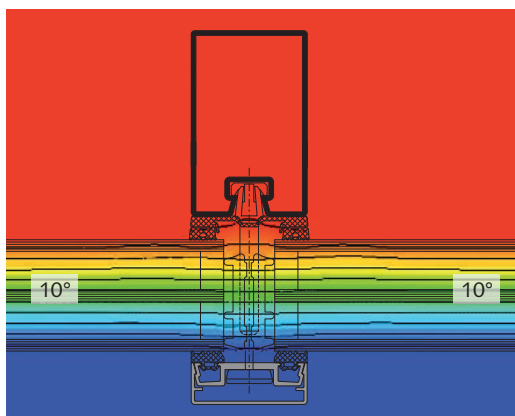


Glas 38 – 70 mm

VISS 50 mm: $U_f = 0.96 - 0.82 \text{ W/m}^2\text{K}$

VISS 60 mm: $U_f = 0.94 - 0.75 \text{ W/m}^2\text{K}$

Der Einfluss der Schraubenbefestigung in Höhe von $0.14 \text{ W/m}^2\text{K}$ ist berücksichtigt.

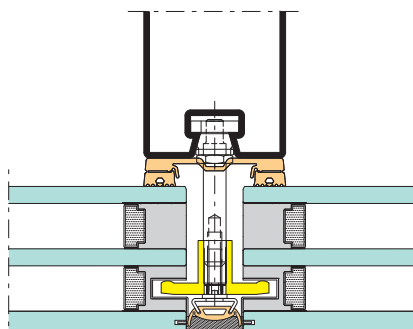
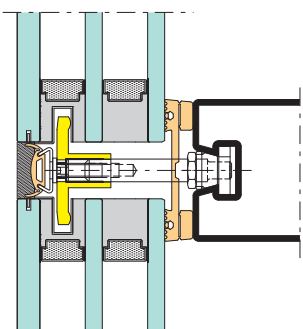
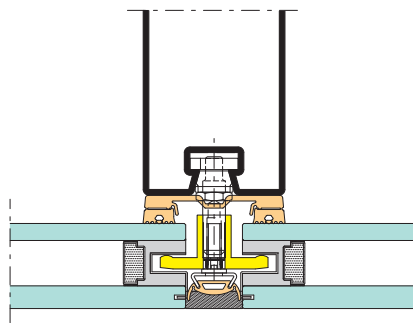
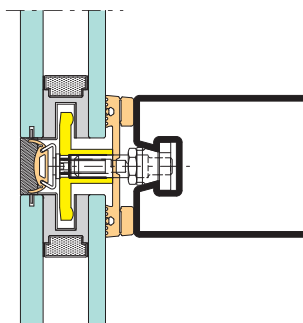
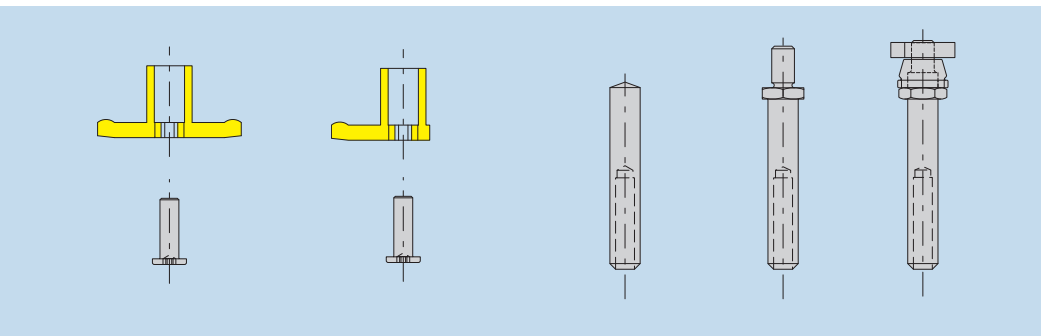
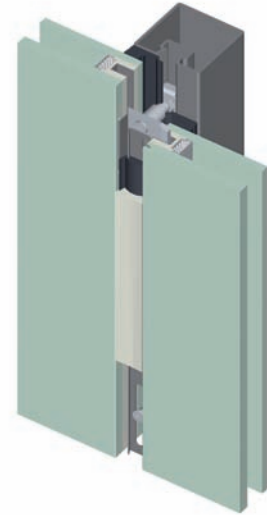


VISS SG

Einfach aber wirkungsvoll

Im Handumdrehen zur geprüften High-Tech Fassade.

Structural Glazing-Fassaden liegen architektonisch im Trend. Der Werkstoff Stahl und seine hervorragenden statischen Eigenschaften ermöglichen es Planern und Architekten, diesen Trend optimal umzusetzen. Mit Glasflächen bis 2.5 x 5.0 m kann die Transparenz der Gebäudehülle sichtbar erhöht werden. Variable Glasanker erlauben den Einbau von Zwei- oder Dreifach-Isolierglas bis 70 mm Elementstärke. Das Jansen VISS SG System ist beliebig kombinierbar mit allen VISS Profilen der Ansichtsbreiten 50 und 60 mm sowie mit der trägerunabhängigen VISS Basic Lösung. Daraus resultiert ein Maximum an Möglichkeiten bei einem Minimum an zusätzlichen Komponenten.



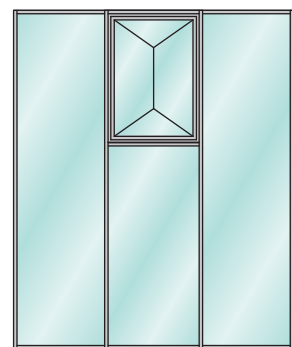
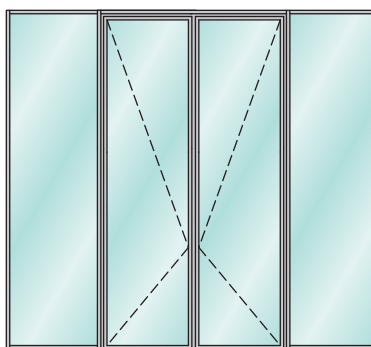
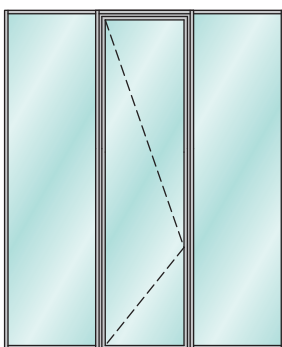
VISS Fassadentüre

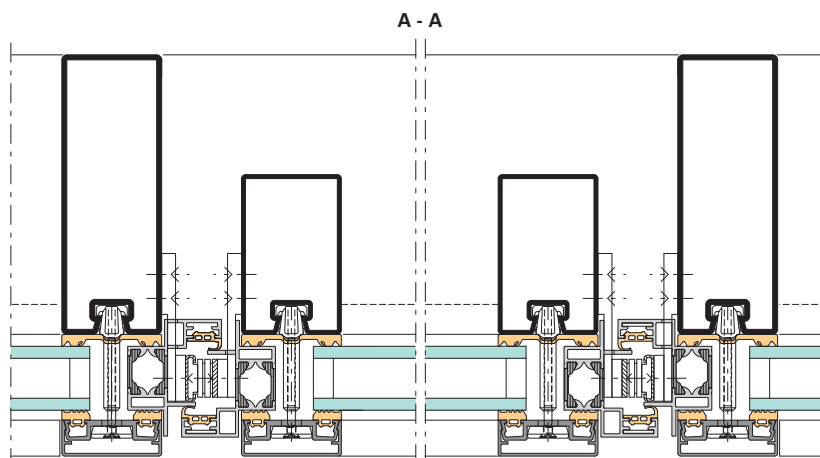
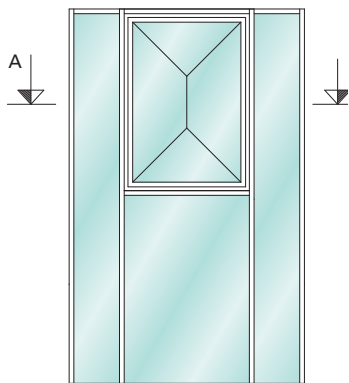
«Sowohl als auch» statt «Weder noch»

Kongruente Gestaltung von Fassade und Türe. Die VISS Fassadentüre ist als spezifische Objektlösung auf der Basis einer Pfosten-Riegelkonstruktion konzipiert. Damit können raumhohe und rasterfeldgrosse Türen mit fast identischem Erscheinungsbild wie bei der Fassade gebaut werden. VISS Fassadentüren sind grundsätzlich nach innen öffnend und von innen zu bedienen. Sie werden meist als Servicetüren eingesetzt oder dort, wo grosse Tür- oder Toröffnungen gewünscht werden. Durch das spezielle Konstruktionsprinzip sind VISS Fassadentüren selbst bei sehr hohen Türanlagen und stark besonnten Einbausituationen bezüglich Bimetall-Effekt unkritisch. Die Profiltiefe kann zudem je nach statischen oder ästhetischen Anforderungen variiert werden. Die VISS Fassadentüren sind ausgestattet mit doppelten Anschlagdichtungen, welche in die im Türfalz umlaufend eingesetzten wärmegeprägten Aluminium-Anschlagprofile eingebaut werden.

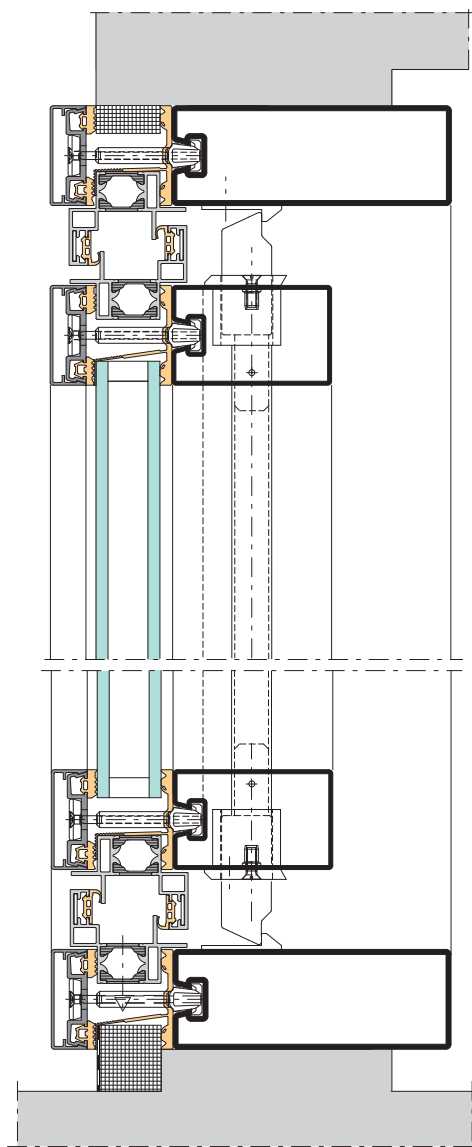


Die Verschluss Technik erfolgt mit einem verdeckt liegendem Stangenverschluss nach unten und nach oben. Die Aussenansicht der Türe kann wie jene der VISS Fassade mit variantenreichen Abdeckprofilen ausgestaltet werden. Dieses Konstruktionsprinzip erlaubt auch die Herstellung von nach aussen öffnenden Parallel-Ausstell-Fenstern (PAF).

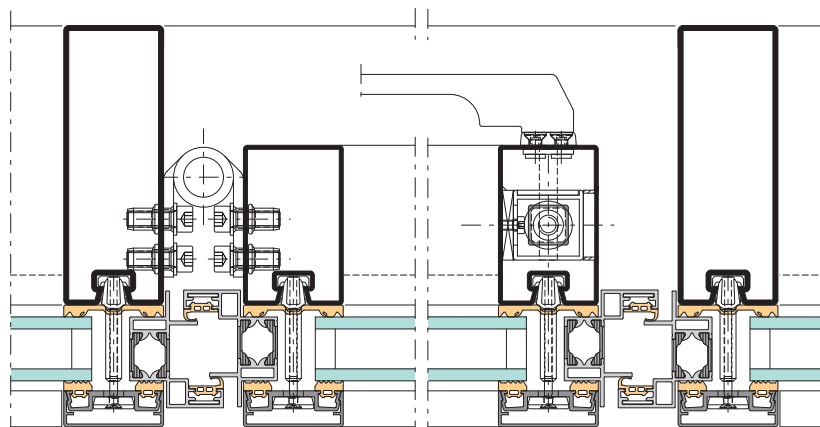




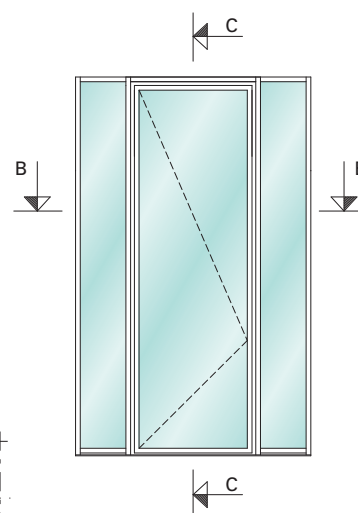
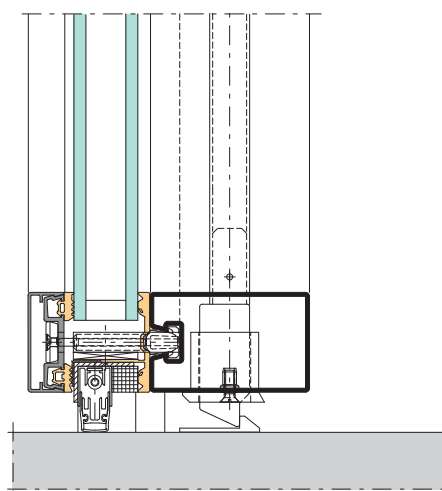
C - C



B - B



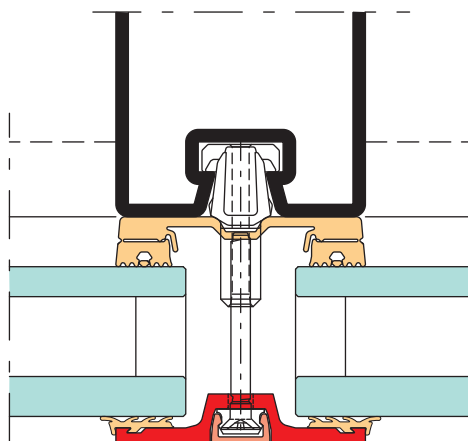
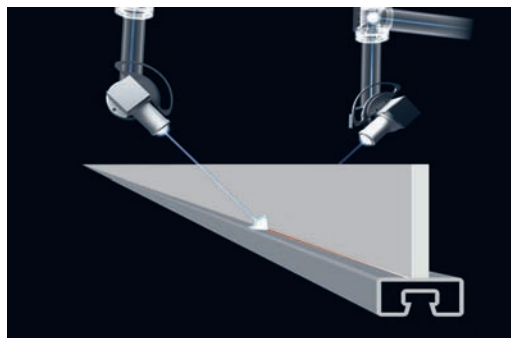
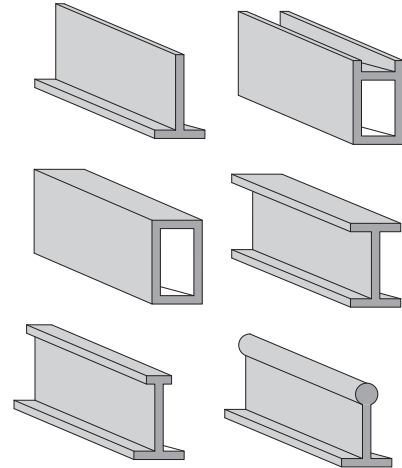
Alternative mit Senkdichtung



VISS-Neuheiten

Raffinierte Lösungen für den Fassadenbau

Laseroptimierte Tragprofile VISS I_xtra. Mittels Hochleistungslaser bearbeitete Profile bieten höchste Präzision bei Zuschnitt und Schweissverbindung sowie eine perfekte Optik. Die Laserbearbeitung bietet neue Möglichkeiten in Profildesign und -geometrie. Lochmuster oder Aussparungen können vor dem Verschweissen kostengünstig in der zweidimensionalen Bearbeitung ausgeführt werden. Auch der Konturschnitt kann gleichermassen Statik optimierend wie gestalterisch eingesetzt werden. Und: VISS I_xtra Profile können mit den bewährten Jansen VISS Systemen uneingeschränkt kombiniert werden.



Flaches Deckprofil. Mit dem neuen flachen Deckprofil mit einer Aufbauhöhe von lediglich 5 mm gegenüber der Glasebene erreichen VISS Fassaden eine besondere Eleganz. Auf Distanz betrachtet vermitteln diese gar das Erscheinungsbild einer Ganzglasfassade. Die Montage der flachen Deckprofile ist sehr einfach. Das Deckprofil ist zweiteilig und besteht aus einem vorgestanzten Anschraubprofil und einem Clipsprofil. Die Verschraubung erfolgt wie beim VISS-System üblich in die Isolationsknöpfe; somit ist auch hier eine wärmebrückenfreie Klemmverbindung gewährleistet. Die örtlichen Verschraubungen werden mit einem schmalen Clipsprofil abgedeckt. Falls erwünscht, besteht hiermit auch die Möglichkeit einer zusätzlichen farblichen Gestaltung.

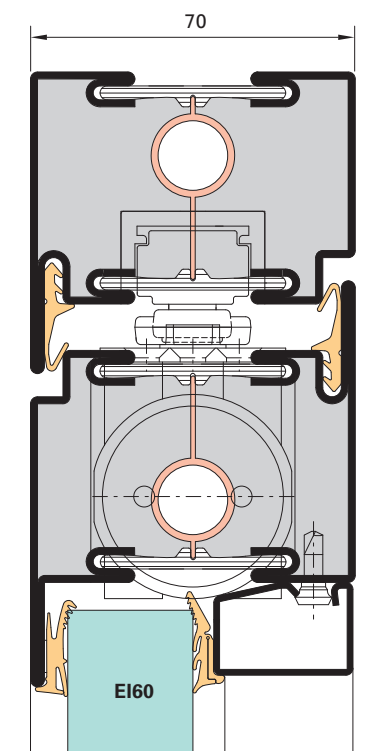
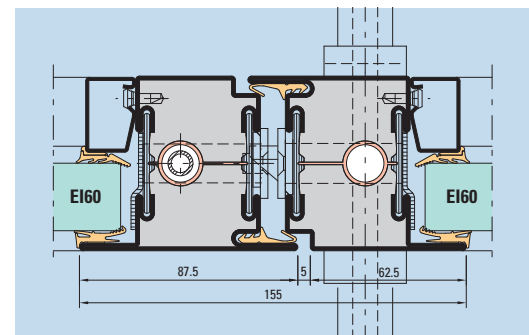
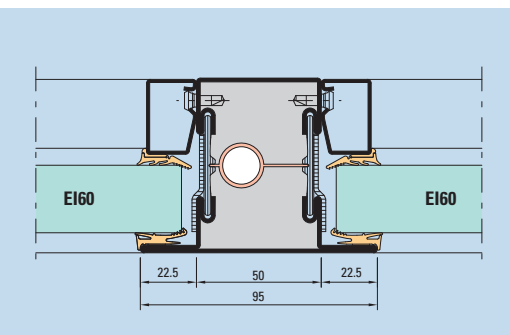
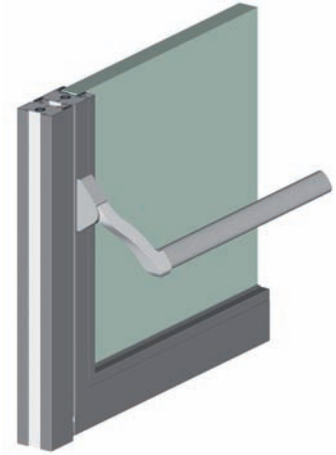


Konferenzzentrum Hotel am See, Salzgitter/DE
(System: VISS TVS vertikal)

Janisol C4 EI60 / EI90

Brandschutz auf höchstem Niveau

Moderne Hochleistungskeramik. Janisol C4 ist ein komplettes Profilsystem für Brandschutztüren und -verglasungen, welches höchste Ansprüche an Sicherheit, Funktionalität und Design erfüllt: Bei gerade mal 70 mm Bautiefe erzielt es Feuerwiderstandsklassen bis EI90. Das Erfolgskonzept von Janisol C4 liegt in der optimalen Werkstoffkombination. So werden die Stahlprofile mit einer innovativen, eigens entwickelten keramischen Masse verfüllt: Während Stahl auch im Brandfall für genügend Stabilität sorgt, schützt Keramik vor der Hitze.



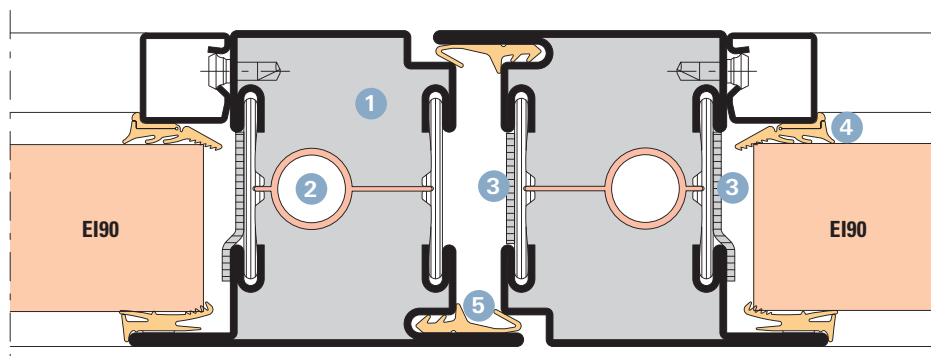
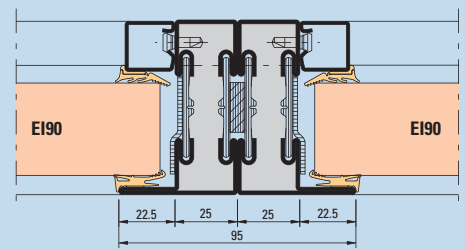
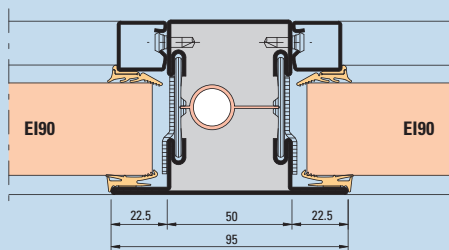
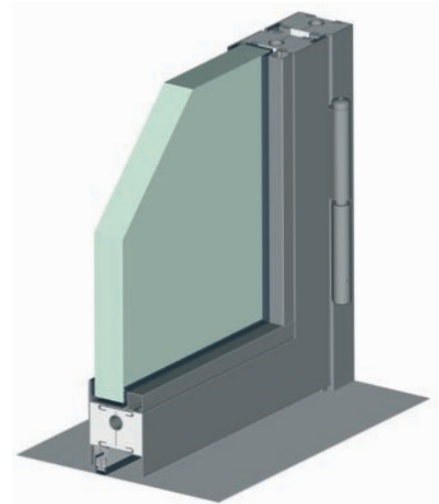
Einfache und sichere Verarbeitung. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist die einfache und sichere Verarbeitung von Janisol C4. Die keramische Masse geht eine stabile Verbindung mit dem Stahlprofil ein, die auch durch Zuschnitt oder Schlossausnehmungen nicht beeinträchtigt wird. Auf Grund seiner chemischen Eigenschaften greift die Keramikmasse auch in Verbindung mit Flüssigkeit die Stahloberfläche nicht an. Es können folglich auch walzblank Profile verfüllt werden.

Elektrifizierung. Da Janisol C4 Konstruktionen oft zur Fluchtwegsicherung eingesetzt werden, ist häufig eine Elektrifizierung der Türanlagen für die Anbindung an Überwachungseinrichtungen erforderlich. Ein Kabelkanal ist deshalb standardmässig vorhanden, welcher einfache und sichere elektrische Anschlüsse – bei Bedarf auch nachträglich – ermöglicht.



Multifunktionales System. Janisol C4 ermöglicht den Einsatz schmaler Blendrahmenprofile. Der Verarbeiter kann zudem auf eine grosse Auswahl unterschiedlicher Glasstärken und Paneelen zurückgreifen. Auch mittige Verglasungen sind möglich. Profilsortiment, Beschläge, Zubehör und Verarbeitungshilfen sind identisch für die Anwendungen EI60 und EI90. Der einzige Unterschied besteht in der Wahl der Verglasung. Dies garantiert höchste Wirtschaftlichkeit in der Planung und Lagerhaltung sowie in Fertigung und Montage.

Das Erscheinungsbild der Janisol C4 Brandschutzkonstruktion ist deckungsgleich mit den anderen Jansen Feuerschutzabschlüssen sowie mit den wärmegeprägten Janisol Profilen. So lässt sich der Jansen Systembaukasten weiter nutzen.



- 1 Keramik-Brandschutzmasse
- 2 Kabelkanal / Stangenverschluss
- 3 Brandschutz-Laminat
- 4 Glasdichtung EPDM
- 5 Tür-Dichtung schwer entflammbar

Zulassungen. Renommierete Testinstitute in ganz Europa haben das Janisol C4 Brandschutzsystem auf Herz und Nieren geprüft: Die erreichten Werte erfüllen höchste Standards. Die unterschiedlichen Brandschutzanforderungen der Länder sowie die fortschreitende technische Entwicklung bedingen jedoch kontinuierlich weitere Prüfungen. Bitte fragen Sie uns betreffend Zulassungen an!

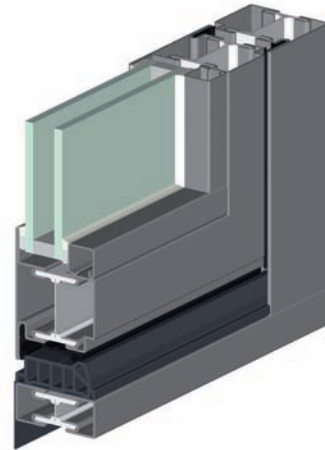


Tempelhofer Hafen, Berlin/DE
(System: Janisol-Türen)

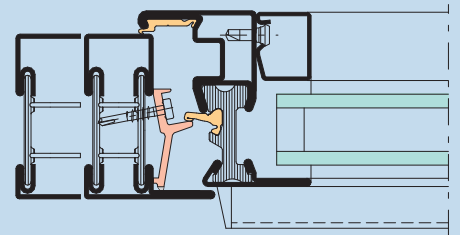
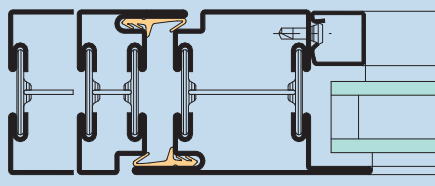
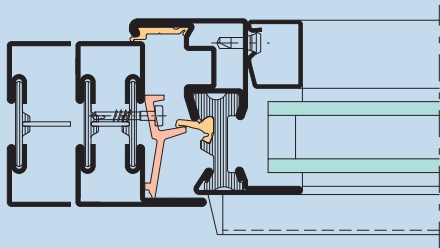
Janisol CE

CE-Kennzeichnung von Janisol und Janisol Primo

Europäisch geprüft und zugelassen. Janisol und Janisol Primo wurden erfolgreich nach der europäischen Produktnorm EN 14351-1 geprüft und zertifiziert. Die Stahlprofilsysteme erfüllen die hohen Anforderungen als ein- und zweiflügelige Türen wie auch Fenster mit hervorragenden Leistungswerten. Neu im Jansen-Sortiment ist unter anderem ein wärmedämmtes Basisprofil, welches behindertengerechte Schwellenausbildungen ermöglicht. Die kontinuierliche Weiterentwicklung und die laufenden Sortimentserweiterungen machen Janisol zum bevorzugten Stahlsystem für zukunftsweisende Gebäude.



CE



Leistungswerte für 1-flügelige Türen:

Luftdurchlässigkeit:	Klasse 2
Windlast:	C2
Schlagregendichtheit:	3A
Schallschutz:	bis 45 dB
Wärmedämmung:	$\geq U_f 2,0 \text{ W/m}^2\text{K}$
Durchschusshemmung:	FB4 NS
Einbruchhemmung:	WK3

Leistungswerte für 2-flügelige Türen:

Luftdurchlässigkeit:	Klasse 2
Windlast:	C2
Schlagregendichtheit:	2A
Schallschutz:	bis 44 dB
Wärmedämmung:	$\geq U_f 2,0 \text{ W/m}^2\text{K}$
Durchschusshemmung:	FB4 NS
Einbruchhemmung:	WK3

Leistungswerte für 1-flügelige Fenster:

Luftdurchlässigkeit:	Klasse 4
Windlast:	C5 / B5
Schlagregendichtheit:	8A
Schallschutz:	bis 45 dB
Wärmedämmung:	$\geq U_f 2,4 \text{ W/m}^2\text{K}$
Durchschusshemmung:	FB4 NS
Einbruchhemmung:	WK3

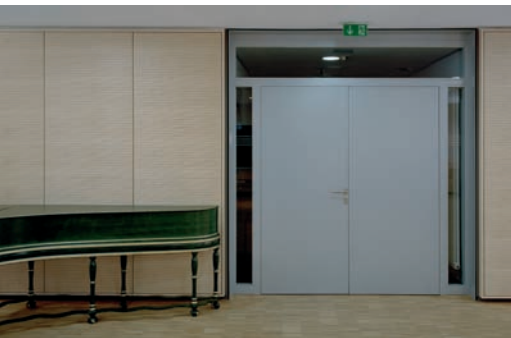
Leistungswerte für 2-flügelige Fenster:

Luftdurchlässigkeit:	Klasse 3
Windlast:	C3 / B3
Schlagregendichtheit:	8A
Schallschutz:	bis 44 dB
Wärmedämmung:	$\geq U_f 2,4 \text{ W/m}^2\text{K}$

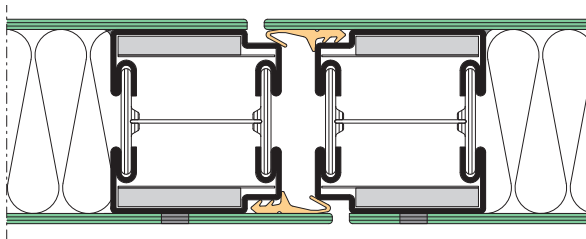
Verblechte Brandschutztüren

Brandschutztüren nach Mass

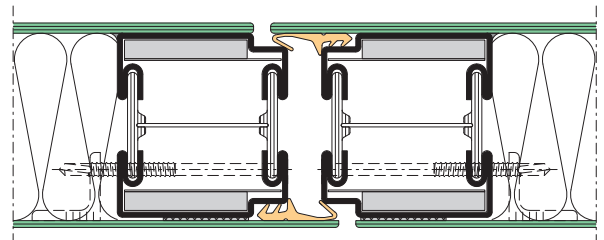
Für hohe ästhetische Ansprüche. Die verblechte Brandschutztüre Janisol 2 EI30 lässt sich als ein- und zweiflügelige Türen mit oder ohne Glasausschnitte realisieren. Türblatt und Rahmenprofile sind flächenbündig und verleihen der Konstruktion eine elegante Optik. Das System ermöglicht vielfältigen Gestaltungsspielraum, sei es mit verglasten Seitenteilen oder Oberlichtern. Neben ästhetischen Kriterien zeichnet sich die verblechte Brandschutztüre Janisol 2 durch die einfache und rationelle Verarbeitung aus. So können glatte Bleche geschweisst oder aufgeklebt werden und komplizierte Blechabkantungen entfallen. Daneben können sämtliche Janisol 2 Beschläge verwendet werden; vertikale Stoss- oder horizontale Rammschutzstangen lassen sich einfach anbringen.



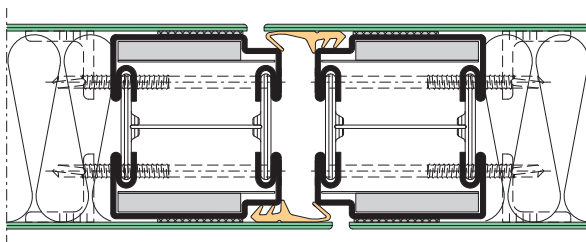
Bleche geschweisst



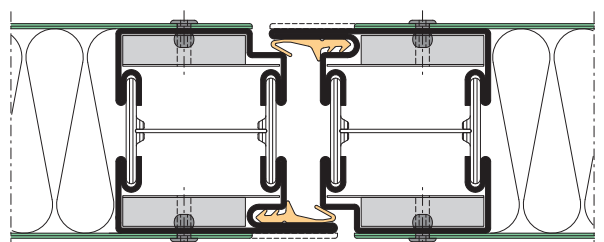
Bleche geschweisst / geklebt

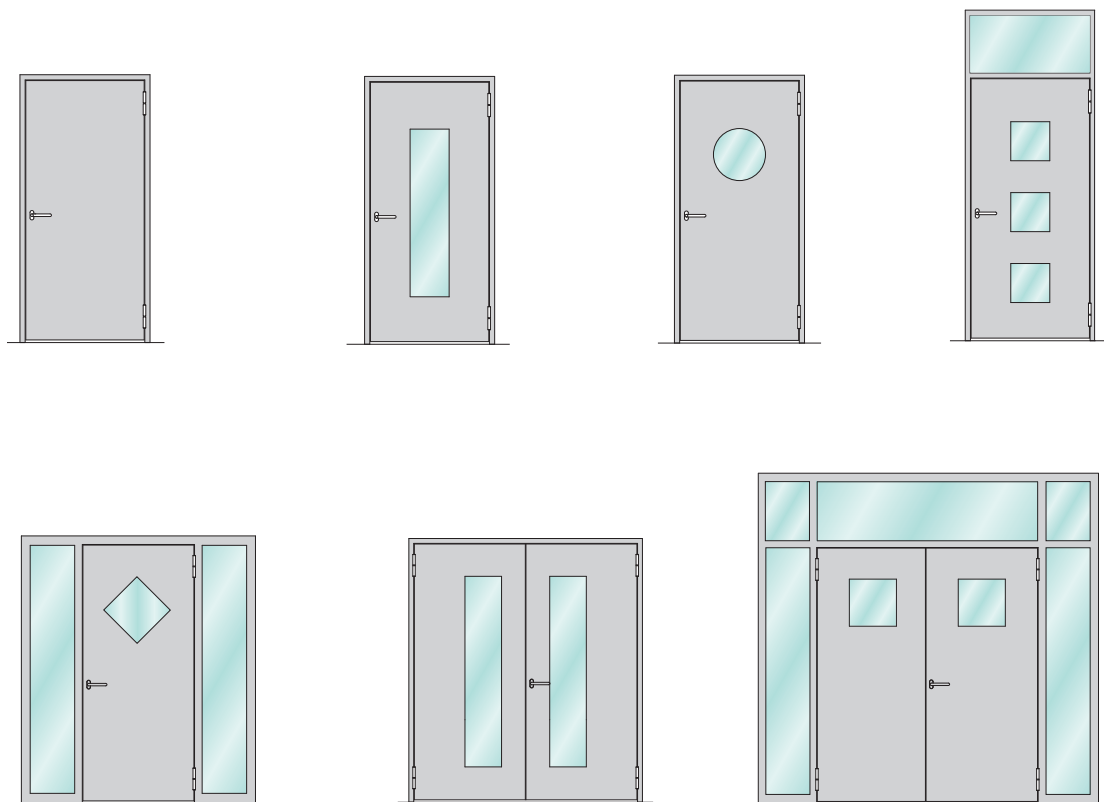


Bleche geklebt

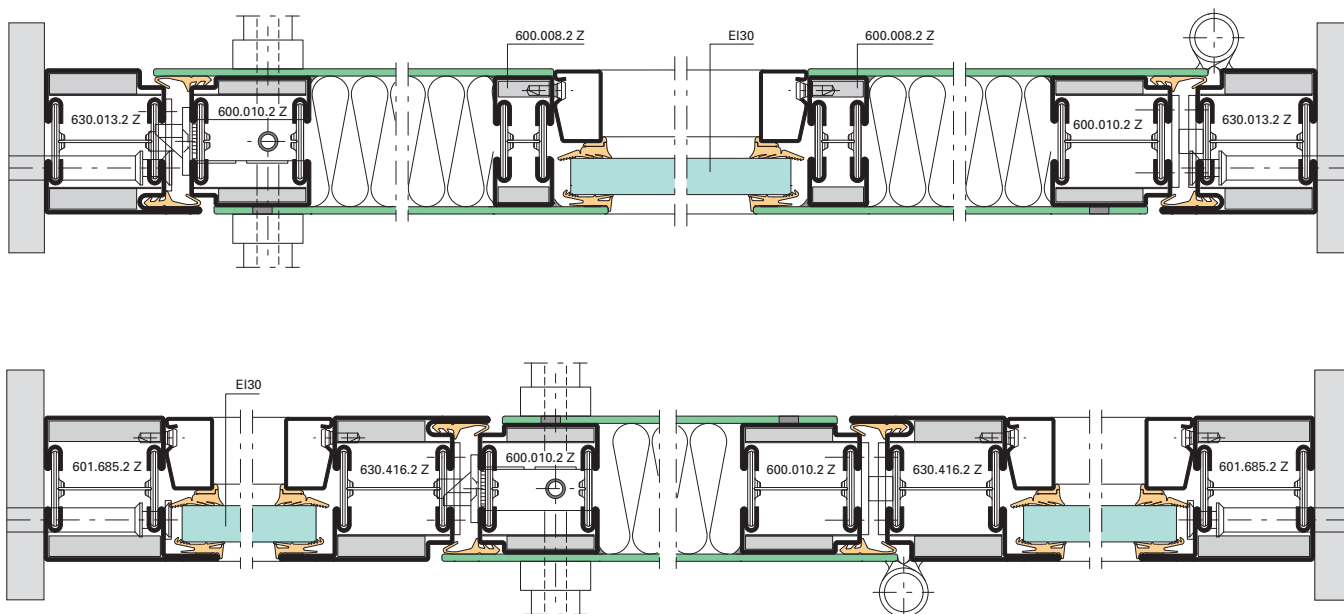


Bleche aufgesetzt





Die verblechten Brandschutztüren wurden nach EN 1634-3 (Smoke) und DIN 18095 (Rauchschutz) erfolgreich geprüft und zugelassen.



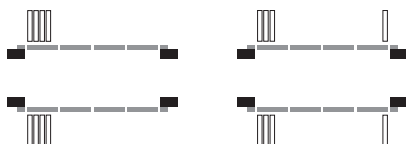
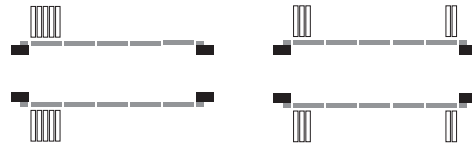
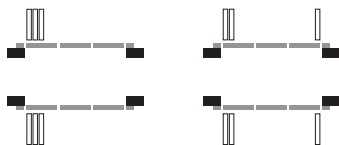
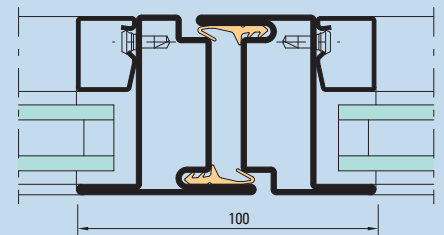
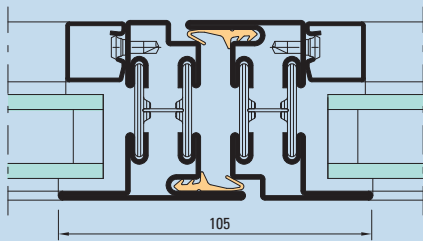
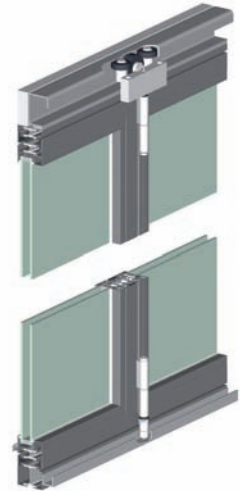


*Gewerbeschule Beiertsheimer Feld, Karlsruhe/DE
(System: Janisol Faltwand)*

Jansen Faltwand

Räume flexibel gestalten

Faltwand aus Stahl – thermisch getrennt oder ungedämmt. Die Jansen Faltwand basiert auf dem wärmegeprägten System Janisol und dem ungedämmten Jansen-Economy 60. Flexibel einsetzbar kann das Jansen Faltwandsystem sowohl als Raumteiler als auch für Aussenanlagen genutzt werden, wahlweise nach innen oder nach aussen öffnend. Die gedämmten und ungedämmten Faltwände weisen eine identische Optik und Ansichtsbreite auf. Ein abgestimmtes Beschläge- und Zubehörsortiment garantiert die einwandfreie Funktion sowie eine leichtgängige, geräuscharme Bedienung. Für den Schwellenbereich stehen unterschiedliche Ausführungen zur Verfügung. Je nach Grösse und Beanspruchung sind Profile mit 25 oder 50 mm Körperbreite einsetzbar. Die Tragfähigkeit der oberen Laufwerke beträgt bis zu 200 kg, was Flügelgewichte bis zu 100 kg erlaubt.

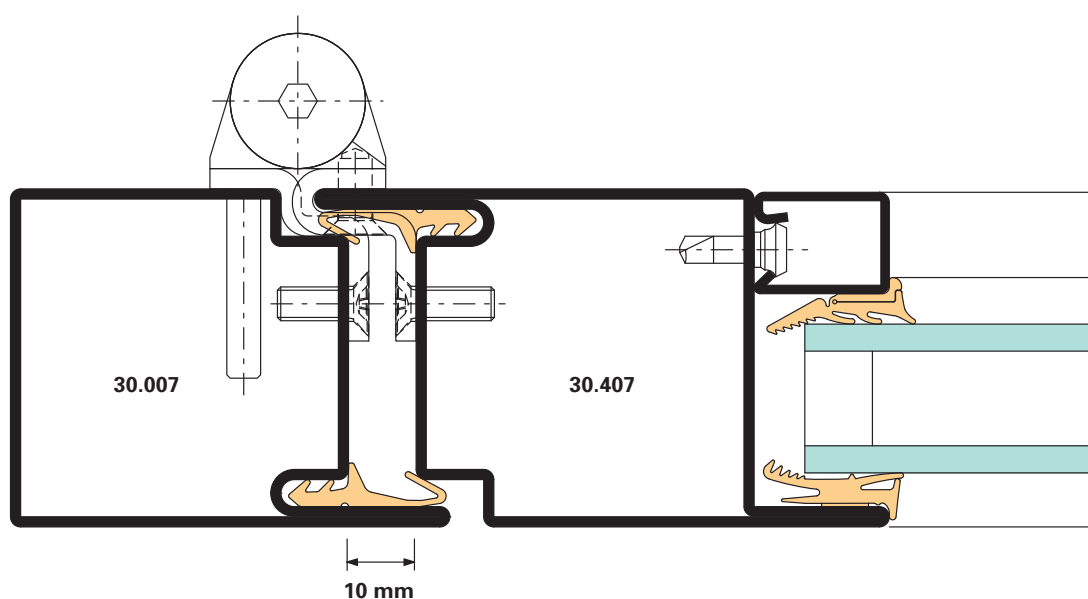
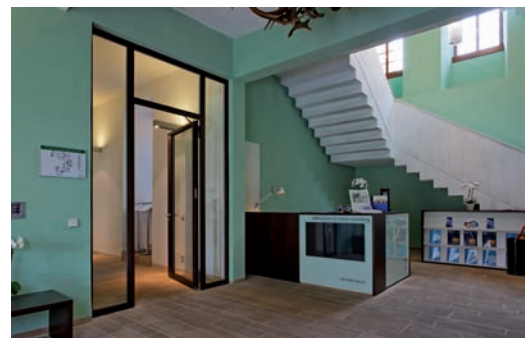


Jansen-Economy 50-10

Jansen-Economy 50 mit 10 mm Falzmass

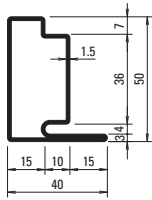
Kleine Ursache mit grosser Wirkung. Eine vergrösserte Falzlufte von 8 auf 10 mm erlaubt dem Metallbauer einen noch rationelleren Schlosseinbau und eröffnet vielfältige Beschlagsmöglichkeiten. Die Profilformen und Bautiefen des Systems sind identisch mit den Jansen-Economy 50 Edelstahlprofilen der Qualität 1.4307 und 1.4404. Dies ermöglicht dem Architekten und Planer die Kombination der Profilerien und dem Metallbauer den Einsatz identischer Beschläge und Zubehörteile. So ist auch das schraubbare Jansen 3D-Rollentürband im System Jansen-Economy 50-10 einsetzbar.

Das System Jansen-Economy 50-10 wird laufend nach den aktuellen europäischen Produktnormen für Innentüren (EN 13451-2) sowie für Rauch- (Smoke) und Brandschutztüren (E/EW) geprüft und klassifiziert.

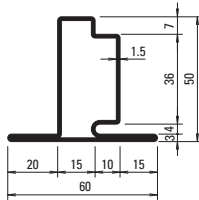


Profilsortiment

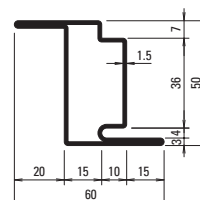
Jansen-Economy 50-10



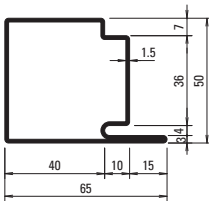
30.006
30.006 Z



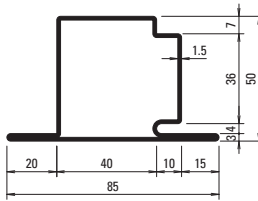
30.106
30.106 Z



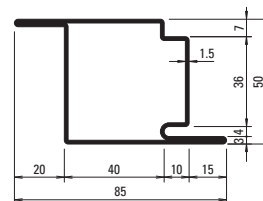
30.406
30.406 Z



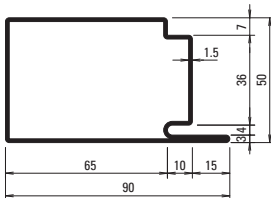
30.007
30.007 Z



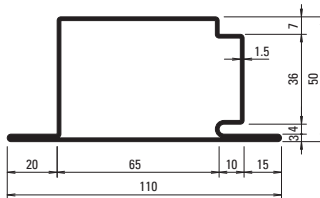
30.107
30.107 Z



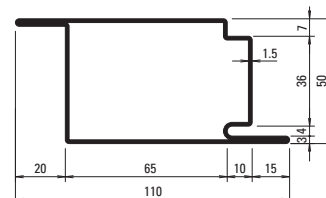
30.407
30.407 Z



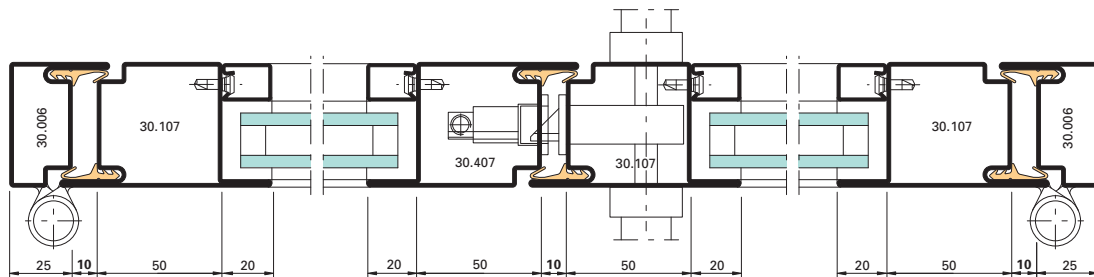
30.008
30.008 Z



30.108
30.108 Z



30.408
30.408 Z



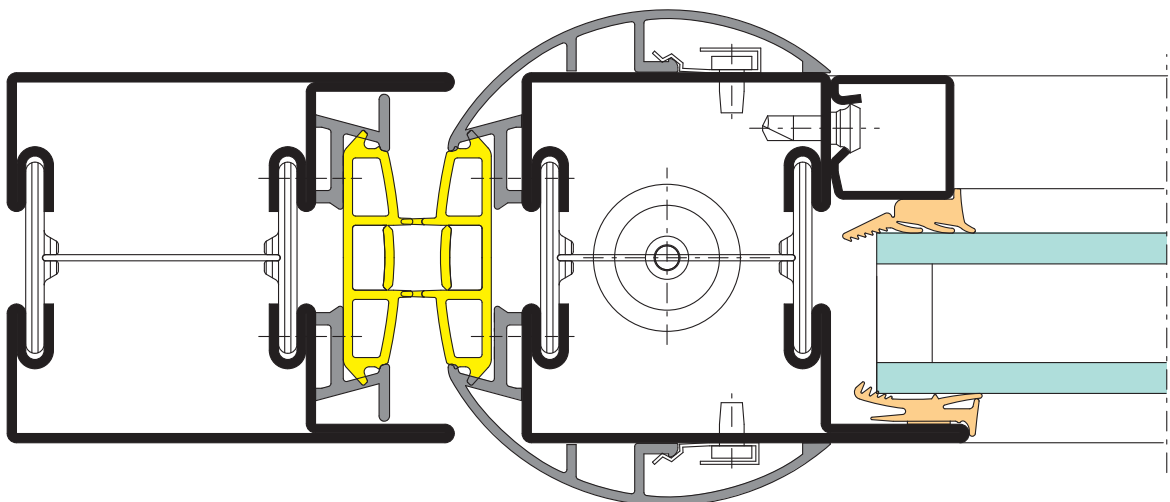
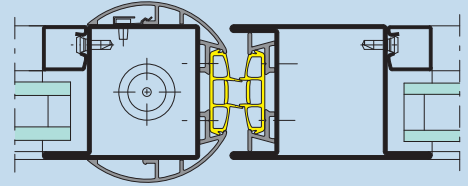
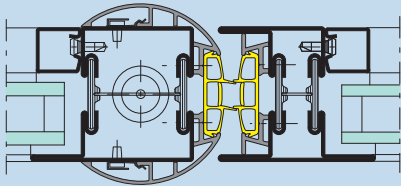


Frank O. Gehry-Building, Basel/CH
(System: Janisol 2-Türen Edelstahl)

Fingerschutztüre

Eine Runde Sache für die Sicherheit

Sicherheit und Design perfekt vereint. Die gerundeten Halbschalen minimieren die Verletzungsgefahr bei der Nebenschliesskante. So können Quetsch- und Scherstellen nach DIN 18650 vermieden werden. Dank wartungsarmer, hochleistungsfähiger Bandlager eignet sich die Janisol Fingerschutztüre besonders für Gebäude mit starkem Publikumsverkehr wie Einkaufszentren, Schulen oder Krankenhäuser. Die Janisol Fingerschutztüre erfüllt die Produktnorm EN 14351-1 für Aussentüren und ist CE zertifiziert. Der Kabelübergang von Rahmen auf Flügel ist unsichtbar im oberen Bandlager untergebracht. Die Fingerschutztüren sind kompatibel mit dem Janisol und Jansen-Economy 60 Profilsortiment. Zudem können integrierte Türschliesser und automatische Drehtürantriebe eingebaut werden.

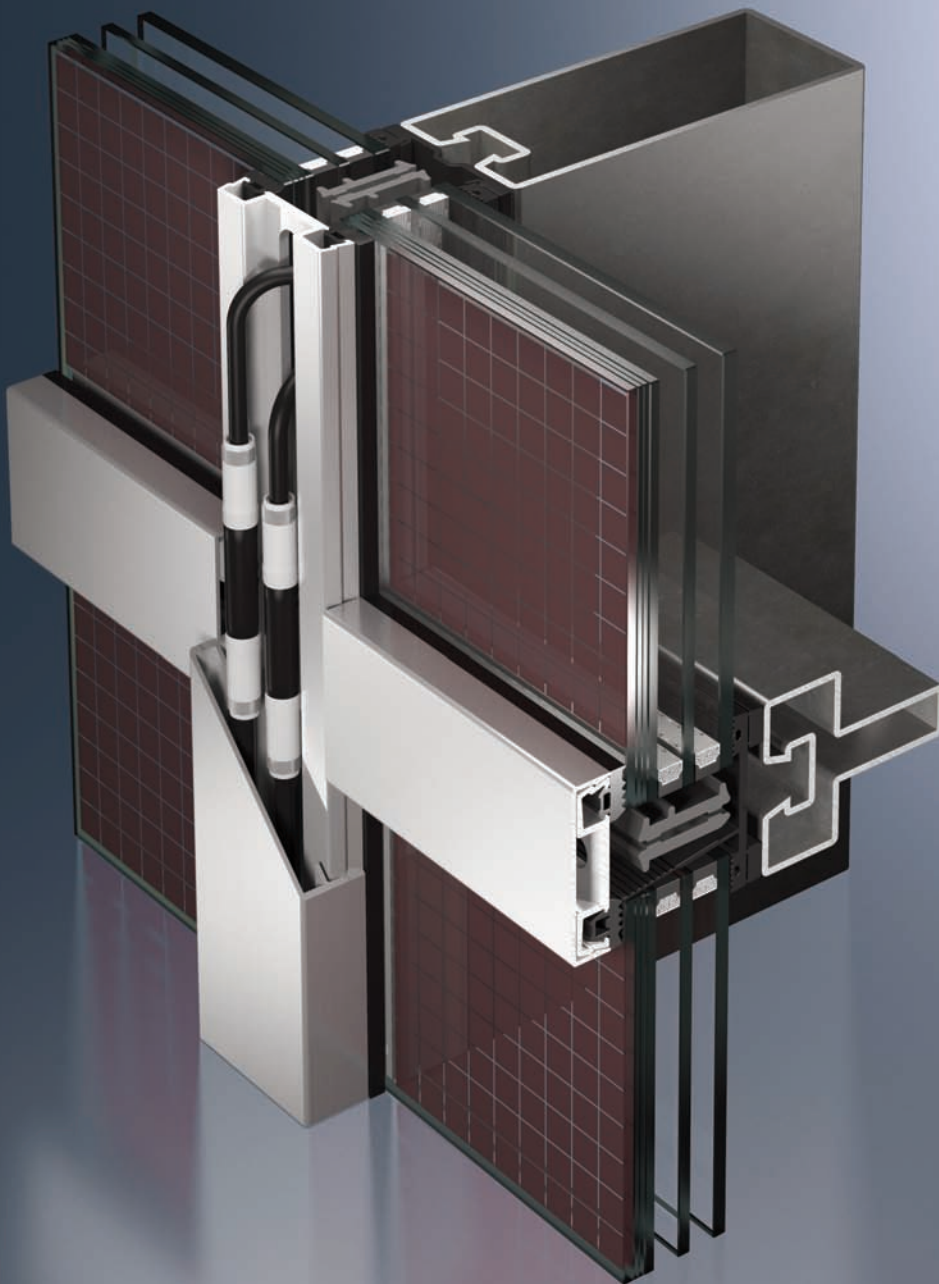


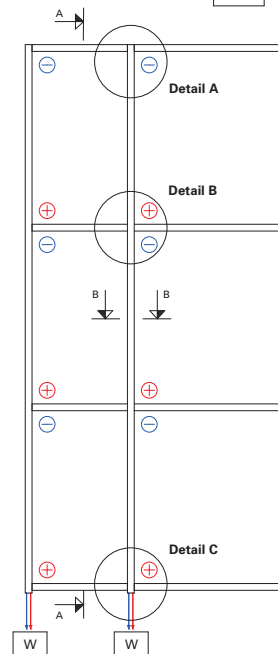
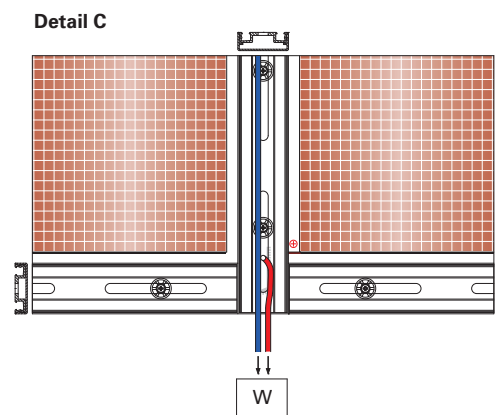
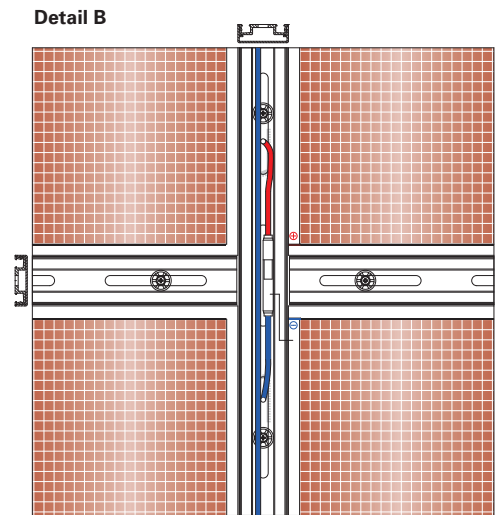
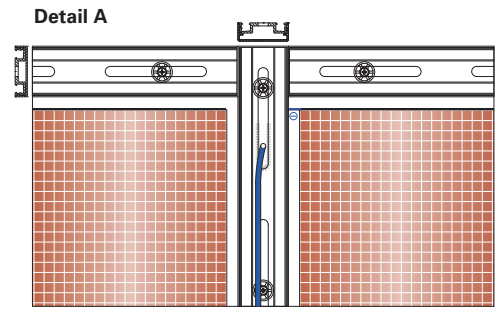
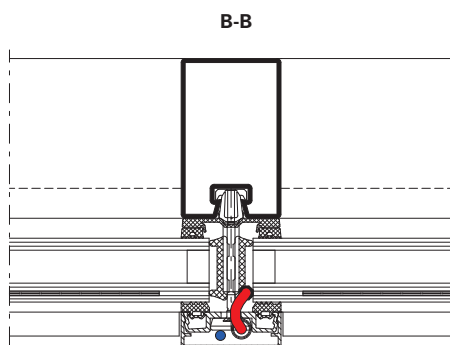
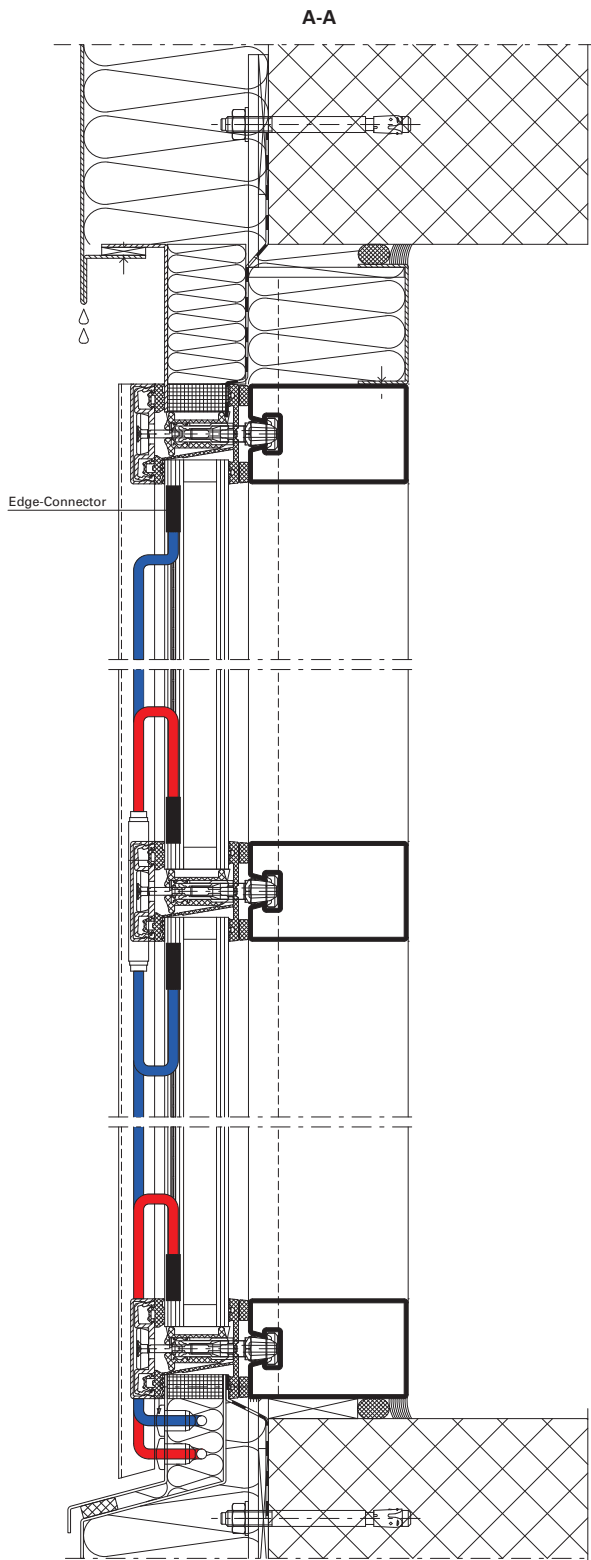
ProSol TF

Energie sparen und Energie gewinnen

Nachhaltige Lösung für Fassaden aus Stahl und Glas: Die funktionalen Eigenschaften der Stahlfassade werden mit dem Einsatz von Schüco ProSol TF um zusätzliche Funktionen zur Energiegewinnung und des Sonnenschutzes ergänzt. Die Dünnschichtmodule sind aufgrund ihrer spezifischen Produktmerkmale für die Integration in die Gebäudehülle besonders geeignet. Die homogene Optik, variable Transparenzgrade und Scheibengrößen bis zu 5.72 m² (2'600 x 2'200 mm) ermöglichen ein Höchstmass an architektonischer Freiheit. ProSol TF kann überall in einer VISS Fassade flexibel eingesetzt werden; als semitransparente Isolierglasausführung in Fassadenbereichen mit Aussenbezug oder als opake Verglasung im Bereich der Brüstung sowie in Kaltfassaden.

Verarbeitung und Montage. Die Integration der ProSol TF Module ist denkbar einfach. Die im System vorhandenen Freiräume zwischen den Scheiben und die bereits vorgestanzten Anpressprofile werden für eine prozesssichere und wirtschaftliche Kabelführung genutzt. Die Verkabelung ist während jeder Phase leicht zugänglich und ermöglicht so eine Trennung der Gewerke (Metallbau und Elektrifizierung).



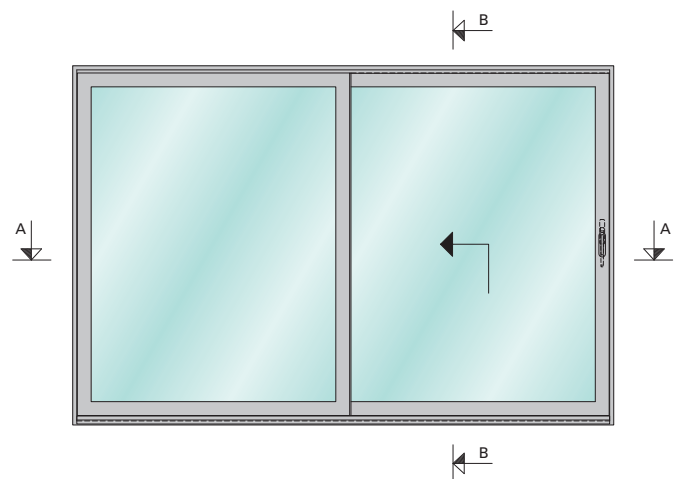
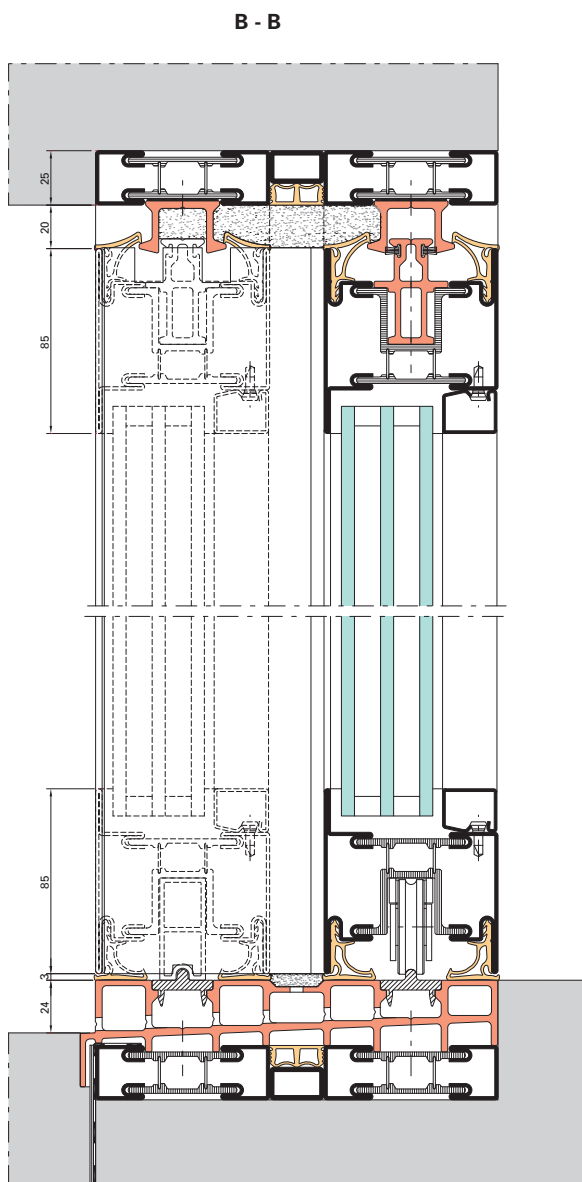
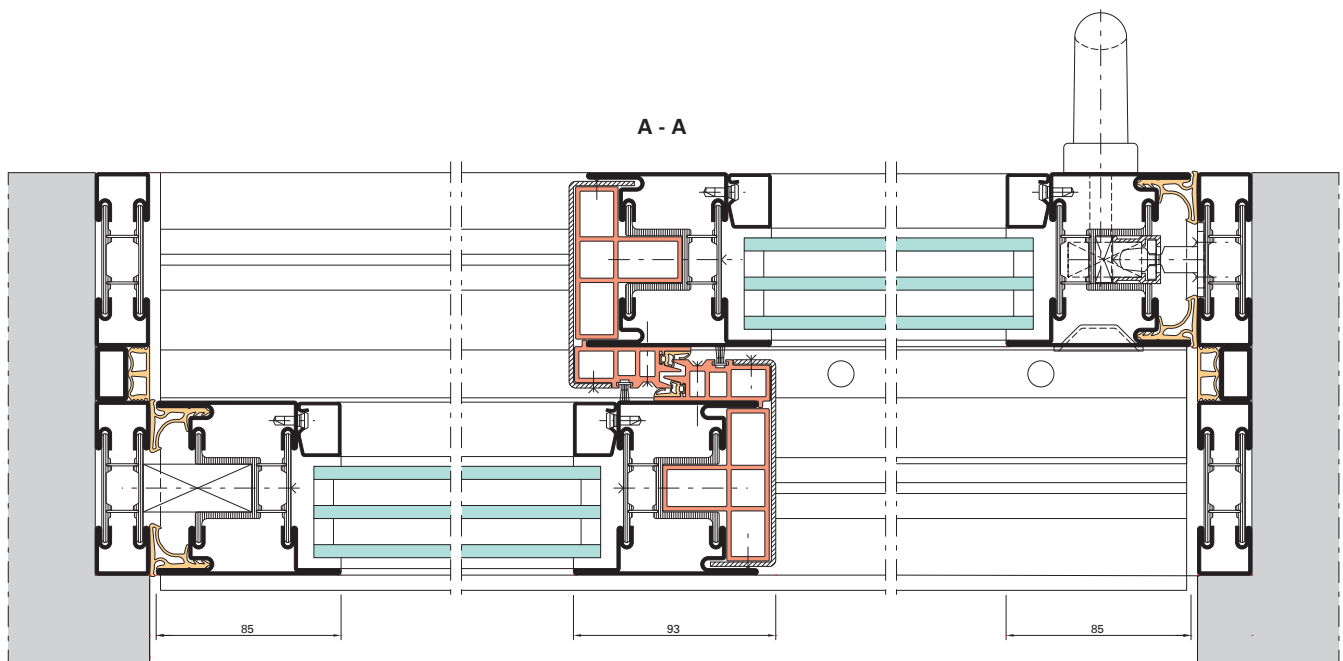


Janisol Hebeschiebetüre

Schöne Aussichten im Wohnungsbau

Die Janisol Hebeschiebetüre definiert den Wohnraum neu. Sie lässt Innen- und Aussenraum miteinander verschmelzen und schafft so ein einzigartiges, offenes Wohnambiente. Die stabilen, hochwärmegedämmten Stahlprofile ermöglichen schlanke Rahmen bei gleichzeitig hohem Wohnkomfort. Die gewählte Bautiefe ermöglicht den Einbau von 3-fach Isoliergläsern bis 54 mm. Dadurch können U_w -Werte von bis zu $0.9 \text{ W/m}^2\text{K}$ erreicht werden. Trotz der vergleichsweise geringen Bautiefe von 80 mm und Profilansichtsbreiten von lediglich 85 mm können Türflügelgrößen von bis zu 4'000 mm Breite und 3'265 mm Höhe realisiert werden. In der Standardausführung sind Gewichte bis 300 kg; als Sonderausführung mit einem zweiten Laufwerk auch bis 600 kg möglich. Janisol Hebeschiebetüren zeichnen sich ebenso durch eine einfache Verarbeitung und Montage aus. Die Rahmen- und Türflügelprofile können umlaufend eingesetzt werden. Das untere Schwellenprofil aus hochwertigem, glasfaserverstärktem Kunststoff ermöglicht einerseits eine behindertengerechte Schwellenausbildung und garantiert andererseits auch eine optimale Wärmedämmung.

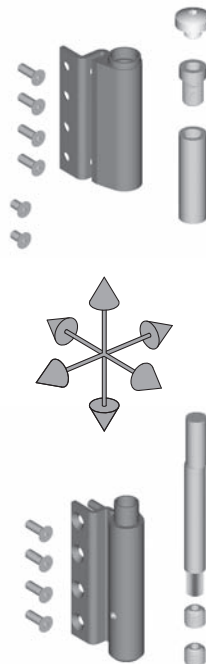
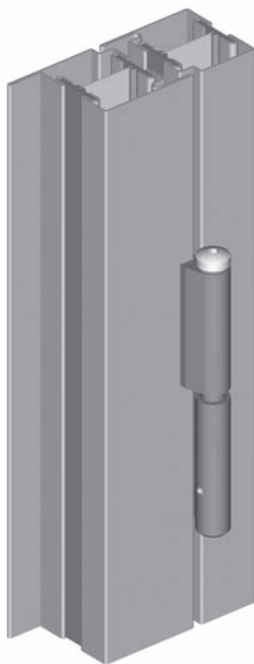
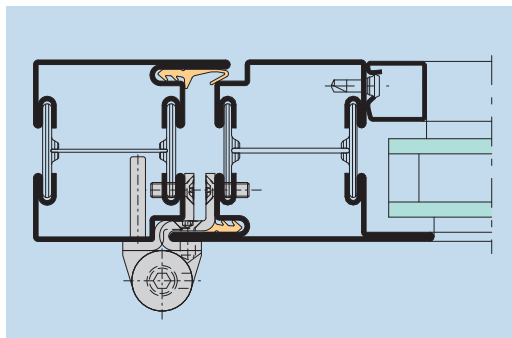




Innovationen

Weitere Produktneuheiten und Sortimentsergänzungen

Höchste Leistungsklasse für Stahltüren. Die Janisol HD Türe (heavy duty) wird in Gebäuden mit sehr hoher Beanspruchung eingesetzt wie Einkaufszentren, Restaurants, Flughäfen, Krankenhäuser, Schulen oder Verwaltungsgebäuden. Die Janisol HD-Türe wurde nach der EN 1191 geprüft und hat 1 Mio. Schliesszyklen erreicht. Das System wird damit nach EN 12400 in der höchsten Beanspruchungsklasse 8 eingeordnet. Janisol HD-Türen sind ausgestattet mit den bewährten Jansen Anschweissbändern.



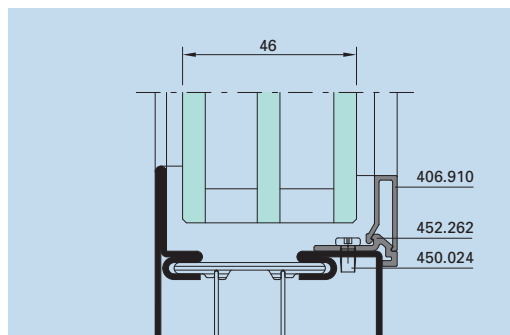
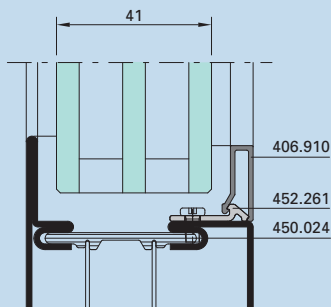
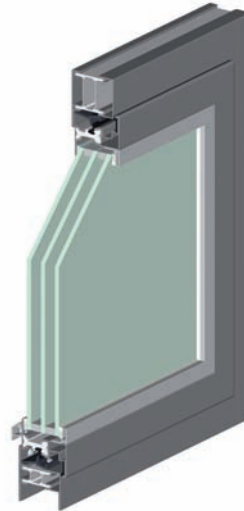
3D Anschraubbänder. Das neue 3D Rollen-türband von Jansen vereint die ästhetischen Vorteile der Anschweissbänder mit der Verarbeitungsfreundlichkeit von Anschraub-bändern. Dank der ausgeklügelten Bandkon-struktion lassen sich auch schwere Türen leicht bedienen.

Das neue Anschraubband eignet sich für alle flächenbündigen Jansen Türsysteme mit 10 mm Falzlufte und ist in den Ausführungen Stahl verzinkt und Edelstahl verfügbar.

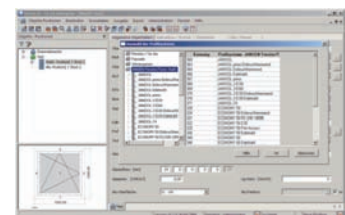
Mit dem Einsatz einfacher Bohrlehren lassen sich die Montagezeiten nochmals erheblich reduzieren.

Die neuen 3D-Anschraubbänder sowie sämtliche Anschweissbänder wurden erfolgreich nach der Produktnorm EN 1935 geprüft und in die höchste Gebrauchsklasse (Klasse 4-sehr starker Gebrauch) und die höchste Bandklasse (Klasse 14 - 200'000 Schliesszyklen) eingestuft.

Schmale Glasleisten für den Einsatz von 3-fach Isolierglas. Die ständig steigenden Anforderungen an die Wärmedämmung von Fenstern und Verglasungen verlangt immer öfter den Einsatz von 3-fach Isolierverglasungen. Mit der lediglich 6 mm breiten neuen Glasleiste können Drei-Scheiben-Isoliergläser bis 46 mm Dicke in das Profilsystem Janisol Primo eingebaut werden. Somit können beim Einsatz von Isoliergläsern mit U_g 0.6 W/m² Fensterelemente mit U_w -Werten bis 1.1 W/m²K erreicht werden.

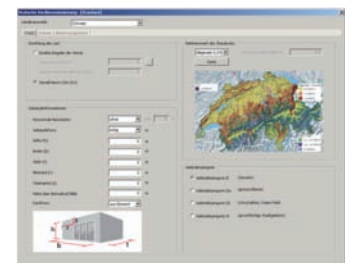


JANIssoft: mit grossen Schritten in die Zukunft. Mit der neuen Software-Generation können bei entsprechender Freischaltung sowohl Jansen wie auch Schüco Systeme in JANIssoft bearbeitet werden. Somit sind dann Positionen in Stahl, Aluminium und Kunststoff innerhalb eines Auftrages kalkulierbar.



Statische Vordimensionierung – Schnee- und Windlasten.

Das Programm erleichtert die statische Vordimensionierung von Pfosten und Riegel in wesentlichem Masse. Die Vorgaben für Wind- und Schneelasten sowie die Bemessungswerte für die Durchbiegung der Profile können als Grunddaten erfasst werden. Für die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz können sowohl die Normvorgaben übernommen, als auch die gewünschten Werte direkt eingegeben werden.



Zuschnittoptimierung. In der neuesten Version werden die Profilsymbole entsprechend der gewählten Spannlagelänge der Profilstäbe auf der Säge ausgegeben. Dies spart Zeit an der Maschine und hilft Fehler zu vermeiden.

Weitere neue Features sind der Türbeschlagsmanager und die PPS-/ERP-Schnittstellen. Für einen späteren Zeitpunkt ist auch die Ansteuerung von Profilbearbeitungszentren vorgesehen.

Schüco – die Adresse für Fenster und Solar

Als Innovationsführer für systemgestütztes Bauen liefert Schüco Komponenten für die gesamte Gebäudehülle inklusive spezieller Softwarelösungen hinsichtlich Planung, Konstruktion, Kalkulation und Fertigung.

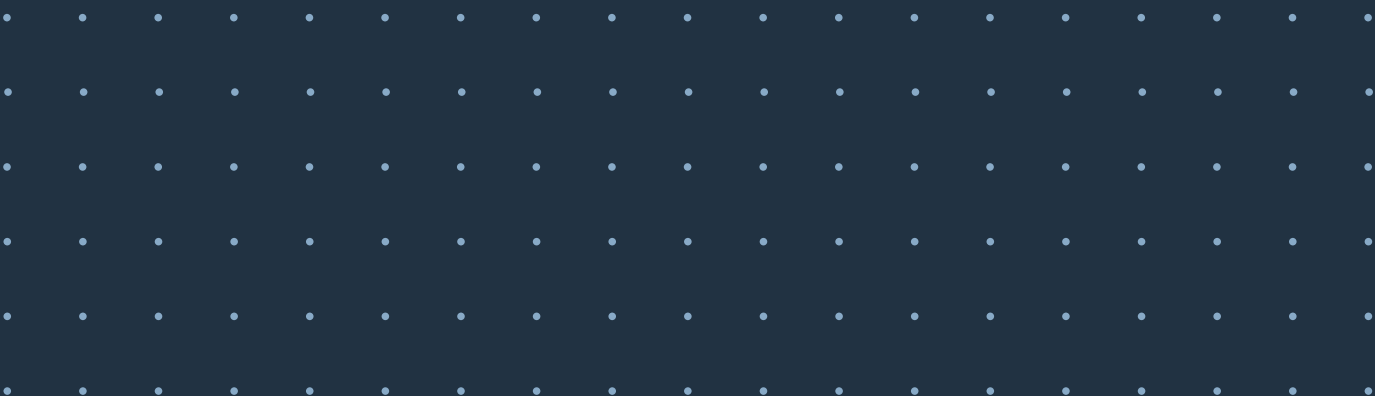
- **Aluminium-Systeme** Praxisgerechte Profile für Fassaden, Lichtdächer, Fenster, Türen, Wintergärten, Sonnenschutz, Balkone, Geländer, Schutz- und Sicherheitskonstruktionen
- **Stahl-Systeme** Individuelle Profillösungen für Fassaden, Tor- und Türtechnik
- **Kunststoff-Systeme** Breitgefächertes Produktprogramm und große Gestaltungsvielfalt aus hochwertiger Kunststoff-Systemtechnik
- **Solar-Systeme** Perfekt aufeinander abgestimmte Photovoltaik- und Solarthermie-Elemente garantieren ein einheitliches Montagesystem
- **Schüco Design** Ausgefeilte Aluminium-Systemtechnologie für ein breites Spektrum des Designs

Schüco – Your Partner for Windows and Solar Products

As leading innovator in system-based construction, Schüco supplies components for the whole building envelope, including specialised software solutions for design, construction, calculation and fabrication.

Aluminium systems Comprehensive range of profiles for façades, skylights, windows, doors, conservatories, solar shading, balconies, balustrades, protection and security constructions
Steel systems Individual profile solutions for façades, industrial doors and door engineering
PVC-U systems A broad spectrum of products and a wide variety of design options from high quality PVC-U system engineering
Solar products Photovoltaic and solar heating units perfectly tailored to one another guarantee a uniform installation system
Schüco Design Advanced aluminium systems technology for a broad range of designs

Schüco International KG
www.schueco.com



SCHÜCO
Stahlsysteme
JANSEN

Mit hochqualitativen Stahlrohr- und Stahlprofil-systemen bietet Schüco zusammen mit dem Partner Jansen AG Lösungen für Fassaden-, Tor- und Tür-technik. Schüco eröffnet damit eine weitere Dimen-sion der Systemkompetenz: Architektonische Freiheit, technologische Lösungen für nahezu alle Anforderun-gen und rationelle Verarbeitung ergänzen sich optimal.

In partnership with Jansen AG, Schüco offers solutions for façade and door technology from high quality steel tubes and steel profile systems. In this way, Schüco is opening a new dimension in system expertise: architectural freedom, technological solutions for almost all requirements and efficient fabrication are ideally complemented.